

Der Winter

dehnt das weite Land

Erwin H V Lackner

1 2 3 4

1. Der Win-ter dehnt das wei-te Land und hin-ter vor-ge-halt-ner
2. Die Wei-den hän-gen tief und schwer, der Wind treibt Flo-cken vor sich

5 7 8

Hand spricht man von Da-mals und von süd-li-che-ren Brei-ten.
her und staubt sie vor dir auf in ei-nem wil-den Rei-gen...

9

musicalion
klicken für mehr

Der ren Blick ein auf die
Es starrt der See, es kracht das Eis, kris-tall-ne Zwei-ge-klir-ren

13 14 15 16

Welt, die sich ver-liert im Ne-bel und In Ein-sam-kei-ten...
leis wie Har-fen klang aus ei-nem fer-nen Zau-ber gar-ten...

17 18 19

Ein Vo-gel steigt ins fah-le Licht, das sich in tau-sendFar-ben
Der Schnee bricht un-ter dei-nem Schritt, du nimmst ihn in die Stu-be

21 22 23 25

bricht und Eis kris tal le zau bert auf ver schnei re Wei ten...
mit, wo Brot und Wein am wohl ge deck ten Tisch schon war ten...



Typ: Digitale Noten zum Download

Title: [Winter](#)

Composer: [Erwin H V Lackner](#)

Epoche: Volkslieder

Thema: Winter

Reihe/Zyklus: Seind so viel Platzlan

Schwierigkeit: Leicht

Arrangement group: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SAAB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(2), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1)